

Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 35

Nummer 6

24. Juni 2023

DIE SOMMER PARTY

Berga/Elster
Am Klubhaus
Samstag
08.07.

Mobile Diskothek
DJ Olli
Soundland

Die Partymacher aus Thüringen on Tour!
www.soundland-diskothek.de

Veranstalter: Brauchtums- und Kirmesverein Berga



R. Berger

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Berga/Elster und der Ortsteile,

nun ist das erste Halbjahr 2023 schon wieder Geschichte. Viel haben wir dabei erlebt. Die Fusion Bergas und Wünschendorfs rückt in Sichtweite und wir arbeiten gemeinsam an der Bewältigung der Aufgaben, die im Vorfeld zu leisten sind. Dazu gehören neben den Verwaltungsvorgängen auch das Kennenlernen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Hier wurden in der Vergangenheit Gerüchte gestreut, die jeglicher Grundlage entbehren.

Noch einmal klar und deutlich, kein Mitarbeiter in Berga oder Wünschendorf muss um seinen Arbeitsplatz bangen. Kein Bauhof wird geschlossen und auch keine Kita wird zugemacht.

Wer Fragen oder Probleme vorbringen möchte, wendet sich bitte an die beiden Bürgermeister. Gern stehen diese Rede und Antwort.

Es liegen wieder einige schöne Veranstaltungen und Treffen hinter uns.

Zum Beispiel der Besuch in unserer französischen Partnerstadt Gauchy. Siehe Foto 1 und im Innenteil dieser Zeitung. Oder der Babyempfang der Stadt, das Dorf- und Kinderfest in Wolfersdorf, das Frühlingsfest des BCV e.V., die Sommersonnenwendfeier der Freiwilligen Feuerwehr oder die Einweihung des Spielplatzes in Obergeißendorf (Foto 2).



Maßlos geärgert habe ich mich mit vielen Bergaern und Gästen der Stadt über die mutwillige Zerstörung des Weißen Engels auf der Bastei. Auch dazu mehr im Innenteil der Bergaer Zeitung.

Das Team der Stadtverwaltung wird auch weiterhin das Bestmögliche zur Aufrechterhaltung des öffentlichen Lebens in der Stadt und den Ortsteilen geben und Ihnen als zuverlässiger Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Bitte kommen Sie mit Ihren Anliegen, Problemen und Vorschlägen auf uns zu.

Bitte beachten Sie, dass die Aktualität der BZ bedingt durch den Redaktionsschluss schon einige Tage zurückliegt. Neuere Informationen erhalten Sie auf der Homepage unserer Stadt unter www.stadt-berga.de.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, einen erholsamen Urlaub und vor allem unseren Kindern und Jugendlichen spannende und abwechslungsreiche Ferien.

Schauen wir miteinander und optimistisch in die Zukunft und bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister
Heinz-Peter Beyer

Amtliche Bekanntmachung

Freistaat
Thüringen



Landesamt
für Bodenmanagement
und Geoinformation

Thüringer Landesamt für Bodenmanagement
und Geoinformation
Flurbereinigungsbereich Gera
Burgstraße 5, 07545 Gera
Az.: 2-5-0493

Gera, 25.05.2023

Anordnungsbeschluss

1. Anordnung des freiwilligen Landtauschverfahrens „Wolfersdorf“

Nach § 103a Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. 1 S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. 1 S. 2794) wird das Verfahren für den freiwilligen Landtausch der unter 2. aufgeführten Grundstücke in Teilen der Gemarkung Wolfersdorf, Landkreis Greiz angeordnet.

Das Verfahrensgebiet hat eine Größe von 18,2 ha.

Das Verfahren wird unter der Leitung des Thüringer Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG), Flurbereinigungsbereich Gera, Burgstraße 5, 07545 Gera durchgeführt.

2. Grundstücke

Dem freiwilligen Landtausch unterliegen die Grundstücke Gemarkung Berga
Flur 8
Flurstück Nr. 844/6, 847/1, 850/1, 856/2
Gemarkung Wolfersdorf
Flur 6
Flurstück Nr. 292/3, 292/5, 293/1, 340/1, 344/1, 362

3. Anmeldung von Rechten

Die Beteiligten werden nach § 14 FlurbG aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtauschverfahren berechtigen, innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses beim Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Flurbereinigungsbereich Gera, Burgstraße 5, 07545 Gera anzumelden. Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anzumeldende nicht mehr zu beteiligen. Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines oben angegebenen Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

4. Begründung

Die Tauschpartner haben die Durchführung eines freiwilligen Landtausches beim TLBG Flurbereinigungsbereich Gera mit dem Ziel beantragt, Grundbesitz zu arrondieren, um die Umsetzung der Betriebsziele zu optimieren. Mit dem Tausch der Grundstücke werden Bewirtschaftungsflächen zusammengelegt und ihre landwirtschaftliche Nutzung verbessert.

Durch die Tauschpartner wurde glaubhaft dargetan, dass sich der Tausch verwirklichen lässt. Die Tauschpartner sind sich über die eigentumsrechtlichen Regelungen einig. Der vorgesehene freiwillige Landtausch entspricht den gesetzlichen Voraussetzungen des § 103a, Abs. 1 FlurbG (Verbesserung der Agrarstruktur).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Flurbereinigungsbereich Gera, Burgstraße 5, 07545 Gera einzulegen. Wird der Wider-

spruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewährt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Im Auftrag

gez. Ralf Prüger – Stellv. Referatsleiter

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Im oben genannten Verfahren werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) personenbezogene Daten von Teilnehmern, sonstigen Beteiligten und Dritten verarbeitet. Nähere Informationen zu Art und Verwendung dieser Daten, den zuständigen Ansprechpartnern sowie Ihren Rechten als betroffene Person können Sie auf der Internetseite des TLBG im Bereich Datenschutz oder direkt unter <https://tlbg.thueringen.de/datenschutz> abrufen. Auf Wunsch wird Ihnen auch eine Papierfassung zugesandt.

– Ende amtlicher Teil –

Informationen aus dem Rathaus

Babyempfang im Rathaus

Für die 17 im Jahr 2022 in Berga/Elster und den Ortsteilen geborenen Kinder fand am 31.05.2023 der Babyempfang im Bergaer Rathaus statt.

Der Bürgermeister begrüßte die Anwesenden und übergab je ein Badetuch mit dem Stadtwappen sowie eine Geschenktüte. Die Geschenktüten wurden dankenswerterweise, wie auch schon in den letzten Jahren, vom „dm-Drogerie-Markt“ in den Gera-Arcaden zur Verfügung gestellt.

Für Gespräche zur Verfügung standen auch die Leiterinnen der beiden AWO-Kitas, „Waldspatzen“ in Berga und „Pustebume“ in Wolfersdorf, die auch eine Spielecke im Ratssaal eingerichtet hatten.

Durch den Keramikzirkel der AWO Berga/Elster wurden Fußabdrücke der Neugeborenen auf Kacheln genommen, die nach dem Gestalten und Brennen den Eltern geschenkt werden.

Ein sehr schönes und bei den Eltern beliebtes Andenken.



Der kleine Richard im Beisein seiner Eltern Isabel und David Lemke und dem Bürgermeister beim Fußabdruck. Foto: Stadtverwaltung Berga/Elster

Übrigens: Für die Eltern, die nicht am Babyempfang teilnehmen konnten, liegen die Geschenktüten im Rathaus zur Abholung bereit. Bitte vorher telefonisch anmelden unter 036623 6070.

gez. Heinz-Peter Beyer – Bürgermeister

10 Jahre nach dem Hochwasser – „Es ist nicht zu beschreiben, was wir erlebt und gesehen haben...“

... so ein Zitat des damaligen Bürgermeisters Stephan Büttner. Unsere Stadt Berga/Elster wurde schon von einigen Hochwassern erfasst. In den Fünfziger Jahren war das letzte „Richtige“. 2013 erreichte uns nun das Nächste in nicht vorstellbarem Ausmaß.

Ab Ende Mai 2013 stiegen die Durchflussmengen in der Weißen Elster rapide an. Mit Sandsäcken versuchten die Bergaer und ihre Helfer, das Hab und Gut zu schützen. Am 2. Juni 2013 um 14:05 Uhr wurde der Katastrophenalarm ausgerufen. Sämtliche Feuerwehren in und um Berga/Elster sowie Nachbargemeinden und letztendlich aus ganz Thüringen waren in Alarmbereitschaft, kamen und halfen. Sie waren ab diesem Zeitpunkt rund um die Uhr im Einsatz, jeder ging an seine Grenzen und darüber hinaus. In der Einsatzzentrale „rauchten“ die Köpfe und Berga erhielt Unterstützung vom Katastrophenschutz des Landes Thüringen. Führungskräfte der unterschiedlichsten Feuerwehren saßen zusammen, organisierten Hilfsmittel, wie zum Beispiel eine Sandsackfüllmaschine, Stromaggregate oder Boote. Das Team der Einsatzleitung verteilte die Helfer an den akuten Stellen, wo sie am nötigsten gebraucht wurden, um die Einwohner von Berga zu evakuieren und deren Eigentum zu schützen.

Innerhalb kürzester Zeit kam es zu erheblichen Beeinträchtigungen in Berga/Elster. Bedingt durch Stromausfall, fehlende Abwasserentsorgung, keine Lebensmittelversorgung und überflutete Straßen war an keinen normalen Alltag mehr zu denken.



Aus den betroffenen „Hochwasserstraßen“ mussten die Anwohner in der Notunterkunft im Klubhaus einquartiert werden. Unermüdlich kümmerten sich die Helfer um die Versorgung mit Lebensmitteln für alle. In der Nacht vom 2. zum 3. Juni 2013 erreichte das Hochwasser seinen höchsten Stand.

Die permanente Angst, dass der Staudamm der Talsperre Pöhl bricht und noch mehr Wassermassen kommen, saß jedem im Nacken. Erst am 4. Juni 2013 um 19:37 Uhr kam die Entwarnung, das Wasser ging langsam zurück und die Schäden der Katastrophe wurden deutlich sichtbar.

Nun ging es daran, die entstandenen Schäden zu dokumentieren und die zerstörten Objekte mit Fördermitteln aus den Hochwasserprogrammen Schritt für Schritt wieder aufzubauen. Einige der ersten Projekte waren die Instandsetzung des Sportlerheims, der Ersatzneubau des städtischen Bauhofs und die Straßenbeleuchtung der Puschkinstraße.

Bei allen Maßnahmen wurde der Hochwasserschutz in die Sanierung mit einbezogen. Es wurden zum Beispiel Rückstauklappen installiert sowie Hochwasserschutz für Tore am Bauhof eingebaut. 2017 folgte der Neubau der Clodramühlenbrücke und anderer Brückenbauwerke. Nach ca. acht Jahren konnten wir 30 Maßnahmen mit ca. 6,9 Millionen Euro Auftragsvolumen in Berga/Elster und seinen Ortsteilen abschließen.

Derzeit läuft die Hochwasserschutzplanung im Bereich des Gewerbegebietes an der Winterleite. Durch den Rückbau der Gartenanlage am Elsterstrand konnte dem Flussbett mehr Ausbreitungsfläche gegeben werden.

Leider ist nach dem Hochwasser vor dem Hochwasser ... Die Bergaer Feuerwehr gründete eine zusätzliche Wasserwehr als Fachgruppe. Außerdem wurde dementsprechende Technik für Hochwasserereignisse angeschafft und die Einsatzkräfte werden regelmäßig geschult.

Rückblickend möchten wir uns nochmals bei allen bedanken, die uns damals in der schweren Zeit geholfen und unterstützt haben.

Stadtverwaltung Berga/Elster



Weißer Engel über Berga/E. zerstört

Der „Weiße Engel“ am Aussichtspunkt an der Bastei über der Stadt Berga/Elster ist leider Vandalen zum Opfer gefallen. Da haben wohl einige Deppen den Begriff Himmelfahrt völlig falsch verstanden, denn die Zerstörung fand am 18.05.2023 zu Christie Himmelfahrt statt. Es ist immer wieder schade, dass einige Wenige die Arbeit anderer derart missachten. Der „Weiße Engel“ ist ein Werk des Holzbildhauers Thomas Nowacki aus Berga/E. und als Schenkung an die Stadt 2012 aufgestellt.

Der schützende Engel als ein Wahrzeichen für Berga muss nun erst einmal abtransportiert werden und sein schöner und weitreichender Blick wird fehlen.

Da er irreparabel zerstört ist, wird es wohl einige Zeit dauern, bis ein neuer Engel über Berga wacht. Dankenswerterweise hat sich Thomas Nowacki bereit erklärt, diesen neuen Engel anzufertigen.

Heinz-Peter Beyer
Bürgermeister

Fotos: SV Berga/E.



erhalten. Hiermit soll die Einsatzfähigkeit der Feuerwehren gestärkt und die kommunalen Haushalte entlastet werden.



Von links: Grit Reinhardt, Dieter Jagiella, Heinz-Peter Beyer, Kirstin Oettler, Gabriele Nessel

gez. Heinz-Peter Beyer
Bürgermeister

Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster

Am Markt 2, 07980 Berga/Elster

Schiedsman: Matthias Thoß

Kontakt: 03 66 23 / 2 15 05 oder 03 66 23 / 60 70

Die Feuerwehr Berga/Elster informiert

Die Feuerwehr dankt

Vor einiger Zeit hat unser FW-Verein eine überdachte Sitzgruppe auf den Platz hinter dem Gerätehaus gestellt. Allerdings war diese schon etwas betagt. Besonders die Dachdeckung war nun reparaturbedürftig geworden.

Eine Nachfrage bei der Bergaer Firma Hofmann erwies sich dabei als segensreich für uns! Der Inhaber, Michael Hofmann, sagte nicht nur eine schnelle Erneuerung des Dachbelages zu, sondern er übernahm in Würdigung der immerwährenden Einsatzbereitschaft unserer Kameradinnen und Kameraden auch vollständig die Kosten dafür! Wir sind hochofregt darüber und geben auf diesem Weg ein dickes Dankeschön an die Dachdeckerfirma Hofmann weiter.



Spende an die Freiwillige Feuerwehr Berga/Elster

Am 15. Mai 2023 übergaben Frau Kirstin Oettler und Herr Dieter Jagiella von der SV SparkassenVersicherung der Freiwilligen Feuerwehr Berga/E. ein hochwertiges LED-Beleuchtungssystem. Gern nahmen dies der Bergaer Bürgermeister Heinz-Peter Beyer im Beisein der Hauptamtsleiterin Grit Reinhardt und Feuerwehrfrau Gabi Nessel in Empfang. Die SparkassenVersicherung und der SWV Kommunal fördern seit Jahren die Feuerwehren. Da nicht jedes Feuerwehrfahrzeug über tragbare Scheinwerfer verfügt, sollen bis 2026 rund 800 versicherte Kommunen ein solches Beleuchtungssystem im Wert von jeweils ca. 1.100 €

Geburtstage & Jubiläen

Glückwünsche an die JUBILARE

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Ehe- und Altersjubilaren und wünscht Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-lutherisches Kirchspiel Berga

Kirchennachrichten für die Kirchgemeinden Berga, Waltersdorf, Clodra, Wernsdorf, Großkundorf mit all ihren Ortsteilen
Website: kirchspielberga.wordpress.com
E-Mail Pfarramt/PfarrerIn: kirchspiel-berga@gmx.de
Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung (Frau Seckel):
Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.00 – 17.00 Uhr
Tel. Pfarramt/Friedhofsverwaltung: 036623/25532



Liebe Menschen in und um Berga,
„Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.“ (1.Mose 27,28)
Diesen Segensspruch sagt der Erzzvater Isaak seinem Sohn Jakob. Segen, etwas Gutes was von Gott aus auf den Menschen kommt. Wir haben zu Pfingsten Konfirmation gefeiert. Und haben dieses Jahr für sieben junge Leute diesen Lebenssegens von Gott erbeten.
Ich vertraue darauf, dass Gott mit seinem Segen, mit seinem Geist, auf unserer Erde, in unserem Leben unterwegs sein will. Das Essen und Trinken und gute Momente, ein kostbares Geschenk sind.

In der herrlichen Junisonne und hoffentlich so manchem Regentropfen, möchte ich feiern, dass Gott das Leben segnen kann. Deins und meins.
Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein in Fülle!

Herzliche Grüße, Pfarrerin Anne Pühr

Gottesdienste

Sonntag, 2. Juli – 4. So nach Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Waltersdorf
14:00 Uhr Hoffnungskirche Clodra

Samstag, 8. Juli – 5. So nach Trinitatis

14:00 Uhr Kirche Waltersdorf mit Taufe
19:00 Uhr Kulturscheune Tschirma: Gemeindeabend mit Film

Sonntag, 9. Juli – 5. So nach Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Großkundorf
14:00 Uhr St. Erhard-Kirche Berga, mit Taufe

Sonntag, 16. Juli – 6. So nach Trinitatis

09:30 Uhr Pfarrgarten Naitschau:
Start Regionale Fahrradpilgertour (mit U.Großer), Stationen: Welsdorf, Dobia, Weidaquelle, Mittag im Ebersgrün im Gasthaus „Linde“, Ziel: Naitschau ca. 30 km, für Fahrräder und E-Bikes, auch mit Anhängern, geeignet.
14:00 Uhr Gottesdienst im Grünen, Tschirma (Pastorin Stutter)

Sonntag, 23. Juli – 7. So nach Trinitatis

08:30 Uhr Kirche Waltersdorf
10:00 Uhr St. Erhard-Kirche Berga
14:00 Uhr Kirche Wernsdorf

Sonntag, 30. Juli – 8. So nach Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Großkundorf
14:00 Uhr ökumenischer Waldgottesdienst mit Picknick in „Kleinamerika“ (zwischen Waltersdorf und Eula)

Veranstaltungen im Pfarrhaus Berga

Christenlehre: 06.07. zu den gewohnten Zeiten mit Gemeindepädagoge Christian Weißflog (bei Fragen, einfach im Pfarramt anrufen), danach Sommerpause

Gemeindenachmittag der Senior*innen:

am 11.07. um 14:00 Uhr
Die anderen Gruppen und Kreise pausieren, nach den Sommerferien erfolgt die erneute Einladung.

Für den Kalender vorab:

Sonntag, 03.09.23:

10 Uhr Gottesdienst zum Schulanfang in Berga und 14 Uhr Kirchfest mit Fussball in Clodra

Sonntag, 10.09.23:

14:00 Uhr St. Erhard-Kirche Berga: Kirmesgottesdienst, mit Kaffee und Kuchen im Anschluss und Jubelkonfirmation (Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie Jubelkonfirmation in diesem Jahr haben und mit uns feiern wollen!)

**Evangelisch-methodistische Kirche
Bezirk „Thüringer Vogtland“
Gemeinde Waltersdorf-Berga**



Juni/Juli

Gottesdienste in Waltersdorf und Berga

Sonntag, 25.06.

09.00 Uhr Gottesdienst in Berga (P. Hendrik Walz)

Sonntag, 02.07.

10.30 Uhr Gottesdienst in Waltersdorf (P. Hendrik Walz)

Sonntag, 09.07.

9.00 Uhr Gottesdienst in Berga (Annett Schleif)

Sonntag, 16.07.

09.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Greiz mit Sommerfest (P. Hendrik Walz)

Sonntag, 23.07.

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Triebes (P. Hendrik Walz)

Sonntag, 30.07.

09.00 Uhr Gottesdienst in Berga (Manfred Schleif)

Regelmäßige und besondere Veranstaltungen

Posaunenchor freitags 17.00 Uhr in Waltersdorf

Frauen im Gespräch Montag, 24.07., 18.00 Uhr in Waltersdorf (Herzliche Einladung zum gemütlichen Sommerabend)

Zionskirche Waltersdorf:

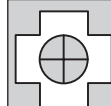
Am Mühlberg 19, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf

Gemeinderaum Berga: August-Bebel-Str.30, 07980 Berga/Elster

Pastor: Hendrik Alexander Walz, Am Mühlberg 18

07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Tel. 036623/20724

Weitere Informationen siehe Homepage über www.emk.de und www.emk-ojk.de



VEITSGLOCKEN

Kirchennachrichten für die

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Veit zu Wünschendorf/Elster

Samstag 24.06.23 Gedenktag St. Johannes des Täufers

13:00 Trinitatiskirche **Trauerung mit Taufe**
13:00 Pfarrkirche St. Veit **Trauerung**
18:00 Friedhof Großdraxdorf **Johannisfeier**

Sonntag 25.06.23 3. Sonntag nach Trinitatis Gedenktag der Augsburgen Konfession

10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst**
17:00 St. Marien Endschütz **Gottesdienst**

Dienstag 27.06.23 keine Laudes – Gemeindefreizeit
Mittwoch 28.06.23 kein Gottesdienst – Gemeindefreizeit
Donnerstag 29.06.23 kein Gottesdienst – Gemeindefreizeit
Freitag 30.06.23 kein Gottesdienst – Gemeindefreizeit

GOTTESDIENSTORDNUNG Juli 2023

Samstag 01.07.23 18:00 Erlöserkirche Niebra **Gottesdienst**

Sonntag 02.07.23 4. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst**
14:00 Christuskirche Hohenölsen **Gottesdienst**

15:00 St. Anna Steinsdorf **Gottesdienst**
17:00 St. Marien Endschütz **Gottesdienst**

Dienstag 04.07.23 08:30 Martin-Luther-Haus **Laudes**
+ Frühstück

Mittwoch 05.07.23 18:00 St. Elisabeth Letzendorf **Gottesdienst**
Donnerstag 06.07.23 18:00 St. Johannes Teichwitz **Gottesdienst**

In den Monaten Juli und August feiern wir keine Freitagsgottesdienste.

Samstag 08.07.23 11:00 Pfarrkirche St. Veit **Trauerung**
18:00 Kirche Hilbersdorf **Gottesdienst**

Sonntag 09.07.23 5. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst**
14:00 Filialkirche Untitz **Gottesdienst**

17:00 St. Marien Endschütz **Gottesdienst**
8:30 Martin-Luther-Haus **Laudes**

Dienstag 11.07.23 + Frühstück
Mittwoch 12.07.23 18:00 St. Martini Großfalka **Gottesdienst**
Donnerstag 13.07.23 18:00 St. Nikolaus Köckritz **Gottesdienst**

Samstag 15.07.23 18:00 St. Peter+Paul Wolf.d.f. **Gottesdienst**

Sonntag 16.07.23 6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst**
15:00 St. Nicolai Mosen **Gottesdienst**

15:00 St. Anna Steinsdorf **Gottesdienst**
17:00 St. Marien Endschütz **Gottesdienst**

Dienstag 18.07.23 8:30 Martin-Luther-Haus **Laudes**
+ Frühstück

Mittwoch, 19.07.23 kein Gottesdienst
Donnerstag 20.07.23 kein Gottesdienst

Samstag 22.07.23 kein Gottesdienst.

Sonntag 23.07.23 7. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst**
17:00 St. Marien Endschütz **Gottesdienst**

8:30 Martin-Luther-Haus **Laudes**
+ Frühstück

Mittwoch 26.07.23 18:00 Großdraxdorf Gottesdienst
Donnerstag 27.07.23 18:00 St. Marien Schömburg **Gottesdienst**

19:00 St. Nikolaus Schüpitz **Gottesdienst**
Freitag 28.07.23 10:00 AWO-Heim Burkersdorf **Gottesdienst**

Samstag 29.07.23 18:00 Erlöserkirche Niebra **Gottesdienst**

Sonntag	30.07.23	8. Sonntag nach Trinitatis	
	10:00	Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
	14:00	Trinitatiskirche Hohenölsen	Gottesdienst
	15:00	St. Anna Steinsdorf	Gottesdienst
	17:00	St. Marien Endschütz	Gottesdienst

Schulnachrichten

Grundschule Berga

Ereignisreiche Tage in der Klasse 4

Wer sein Fahrrad liebt, der muss auch wissen, wie man im Straßenverkehr sicher unterwegs ist. Dazu fuhren unsere Viertklässler Ende April zur Fahrradausbildung nach Greiz. Es wurde fleißig geübt, gut zugehört und erfolgreich die Prüfung abgelegt. Nun hoffen wir auf eine allzeit gute und sichere Fahrt!

Doch damit nicht genug: Für unsere Großen folgten im Mai mehrere Höhepunkte, die den Ausklang der Grundschulzeit bildeten. Am Dienstag vor Himmelfahrt starteten die Jungs und Mädchen mit einer Kinonacht in der Grundschule. Nachdem sich die Kinder mit Stockbrot, Würstchen und Marshmallows gestärkt hatten, gab es eine gemütliche Kinozeit. Am Ende des Tages folgte eine ausgiebige Nachtwanderung, bei der Nervenstärke gezeigt werden musste. Nach dem langen Wochenende standen dann Besuch im Geraer Tierpark, ein Abstecher zur Imaginata nach Jena sowie ein Kinobesuch in Greiz auf dem Programm.

Ein herzlicher Dank geht an alle Eltern und Kollegen, die zum Gelingen dieser besonderen Tage beigetragen haben.



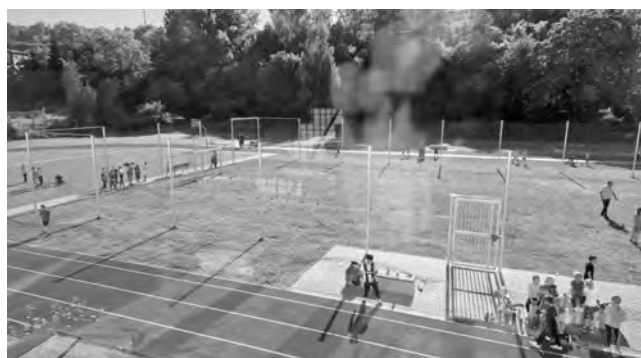
Projektwoche zu Hochwasser in Berga

Im Juni vor 10 Jahren hieß es „Land unter!“ in Berga und an unserer schönen Grundschule, sodass wir in einer Projektwoche an diese Ereignisse erinnern wollten. Der Auftritt des „Kindermusiktheater Ellen Heimrath“ bildete einen gelungenen Einstieg in das Thema „Wasser“, denn auch im Märchen spielte das Wetter verrückt. Zu Gast waren Plitsch und Platsch, die frechen Wassergeister, welche für viel Trubel und Lachmomente sorgten. Sie trieben Unfug mit dem Wasserkristall im Schlosse der Königin Aqua, der für das Wetter auf der Erde verantwortlich ist. Was für ein Schreck, als dieser zu Bruch ging. Aber nur nicht die Nerven verlieren! Mit dem Detektiv Spürnase ging es auf die Suche. Alle halfen mit. Freudvolle Lieder, Sprechgesänge und Klatschspiele begeisterten. Nebenbei lernten alle Schüler*innen den Kreislauf des Wassers kennen. Ohne Wasser kein Leben! Das wissen nun alle – welch ein Wassermysterium!

In der folgenden Woche griffen die Klassen das Thema nochmal auf, so unternahmen beispielsweise die Zweitklässler eine „Hochwasserwanderung“ und die Klasse 3 lebte sich kreativ am Thema „Hundertwasser“ aus.

Sport frei ...

... hieß es traditionell in der Kindertagswoche für unsere Grundschüler*innen. Bei herrlichem Sonnenschein traten die Jungen und Mädchen der 1. bis 4. Klasse beim Weitsprung, 50 m-Lauf, Ballweitwurf und im 400- bzw. 800 m-Lauf an.



Am Ende des Tages wurden die Plätze 1 bis 3 der Gesamtwertung auf dem Siegereck gepfeift. Doch auch die Schüler*innen, welche die ersten Plätze verfehlt haben, gingen nicht leer aus. Für Anstrengungsbereitschaft und Durchhaltevermögen gab es Teilnehmerurkunden.

Doch eins darf zum Kindertag natürlich nicht fehlen ... ein leckeres Eis. Ein besonderer Dank geht an die Eltern und Großeltern, die uns bei der Durchführung des Sportfestes tatkräftig unterstützt haben.

Regelschule Berga

Traumergebnis beim 24. Mathematischen Wettbewerb Thüringer Regelschulen des Schulamtes Ostthüringen

Unsere Mathe-Genies haben sich mit Köpfchen und Geschick durch die kniffligen Aufgaben geschickt.

Sie haben in diesem Wettbewerb den Gipfel erklommen und für die großartigen Leistungen den Pokal gewonnen.



Ergebnisse:

Klasse 5: Jakob Staege – 1. Platz

Klasse 7: Lukas Kroke – 1. Platz

Klasse 8: Joselin Rüdiger – 2. Platz

Klasse 9: Cliff Fritsche – 2. Platz

Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Spaß an der Mathematik!

Vereine und Verbände

Eine Reise zu guten Freunden!

Traditionsgemäß fuhr vom 18. – 22. Mai 2023 wieder eine Delegation unter Leitung des Bürgermeisters aus Berga zum Straßencarneval nach Gauchy!

Nunmehr 61 Jahre besteht die Städtepartnerschaft zwischen unseren beiden Städten.

Und es erfüllt uns mit Stolz, dass es damit eine der langjährigsten Thüringens, ja Deutschlands ist.

In den letzten Jahren ist es nicht einfacher geworden, die Verbindung mit Leben zu erfüllen. Zwar gibt es keine Grenzen mehr, die uns trennen, aber die Finanzen werden knapper, die Weltpolitik ist voller großer Probleme, junge Menschen haben viele Möglichkeiten, in die Welt zu reisen, also die Neugier auf Erlebnisse jenseits des ehemaligen „Eisernen Vorhangs“ ist nicht mehr so gegeben wie zu früheren Zeiten, z.B. vor oder kurz nach der Wende. Und doch alle, die die Möglichkeit haben und nutzen, spüren die Herzlichkeit und über viele Jahre gewachsene Verbindung zwischen Berga und Gauchy. Besonders unser Freund und Ehrenbürger Serge Monfourny trägt diese Verbundenheit im Herzen und lässt alle seine Bergaer Freunde ganz, ganz herzlich grüßen. Ebenso wurden wir als Bergaer Delegation beauftragt von Monika, der langjährigen Dolmetscherin, beste Wünsche und liebe Grüße an die Bergaer Freunde zu übermitteln.

Unser Besuch in diesem Jahr stand natürlich wieder ganz im Zeichen des Straßencarnevals, aber auch andere Programmpunkte waren sehr interessant und äußerst sehenswert. So z.B.: – Besuch der Stadt Laon mit Besichtigung des Rathauses – Besuch

der Zentralen Leitstelle der Feuerwehr in Laon/Departement L'Aisne mit Besichtigung der Fahrzeuge und der Technik – Erleben des bunten Markttreibens von St. Quentin – Besichtigung des Museums von MOTOBECAINE (2-Räder, Kutschen und altes Handwerk).

Und natürlich waren die vielen persönlichen Begegnungen wieder einmal sehr beeindruckend und emotional.

Der Carnivalsumzug zog sich als bunter Zug am Rathaus vorbei, wobei sich Musik- und Tanzgruppen mit Vereinen aus Gauchy abwechselten. Die Stimmung und das Wetter waren einfach herrlich und sogar eine Flugzeugstaffel flog über uns hinweg. Zahlreiche Menschen – Jung und Alt – waren auf den Beinen, um das Spektakel zu erleben.

Voller schöner Eindrücke und mit der Gewissheit, dass unsere Partnerschaft weiter gelebt wird, fuhren wir zurück nach Hause. Wir werden gemeinsam daran arbeiten.

Allen, die bisher an der Gestaltung unserer städtepartnerschaftlichen Beziehungen, auch mit Myto, Sobotka und Aarbergen Anteil hatten und haben, danken wir auf diesem Weg ganz herzlich. Auch nach der Fusion mit Wünschendorf, die uns am 01.01.2024 zu einer Stadt zusammenführen wird, werden wir unsere Städtepartnerschaften weiter gestalten und bekommen mit Tausenstein, der Partnerstadt Wünschendorfs, noch eine dazu.

Wer uns im Verein der europäischen Städtepartnerschaften gerne bei der Bewältigung der Aufgaben unterstützen möchte, der kann sich gerne in der Stadtverwaltung oder auch direkt im Verein melden. (Tel. 0170-3804979 oder E-Mail: petrakiessling@web.de) In die Zukunft gesehen, sind uns natürlich auch Interessenten aus Wünschendorf und Umgebung herzlich willkommen.

P. Kießling – Vereinsvorsitzende

Neue „Triebe“ an historischem Standort

Anlässlich der offiziellen Übergabe der Fördermittel aus der Sparkassenstiftung Landschaftspflege der Sparkasse Gera-Greiz zur Ersatzpflanzung besuchten die Landrätin Martina Schweinsburg und Steffen Schulthes als Vertreter des Vorstandes der Sparkasse am Samstagnachmittag den Park am Herrenhaus in Wolfersdorf. Im Beisein des Bürgermeisters Heinz-Peter Beyer und des Ortsteilbürgermeisters Nico Schmidt übergab die Landrätin den symbolischen Scheck an die Vorstandsvorsitzende des Frauenvereins Gudrun Götze. Neben Frau Scheidewig von der Firma Geratec GmbH & Co. KG, die mit der Bereitstellung von zwei Wasserbehältern (ThinTanks) das Projekt unterstützen, waren die Vorstände des Sportvereins LSV Wolfersdorf und weitere Vereinsmitglieder anwesend.

Mit wenigen, aber umso treffenderen, Worten hoben die Redner die Bedeutung der fünf Ersatzpflanzungen im Areal hervor und nahmen das Ergebnis des gemeinsamen Engagements der Sparkasse, der Geratec GmbH und ortsansässiger Vereine in Augenschein.



Ihren Dank brachten die Wolfersdorfer und der Bürgermeister anschließend bei Kaffee und Kuchen im Innenhof des ehemaligen Gasthofes „Grünes Tal“ zum Ausdruck.

Gleichzeitig nutzten die Gastgeber die Gelegenheit, um von weiteren ehrenamtlichen Aktivitäten der Wolfersdorfer Bürger, wie den Instandsetzungsarbeiten am Friedhof und der Fassadenrenovierung der Kirche, zu berichten. Im Ergebnis der lockeren Gesprächsrunde waren sich alle einig, dass einerseits schon vieles zusammen erreicht wurde, andererseits aber noch weitaus größere Projekte auf ihre Realisierung warten.

Mit einem optimistischen Blick in die Zukunft und dem Vertrauen auf die gemeinsamen Fähigkeiten verabschiedete man sich auf ein Wiedersehen in Wolfersdorf.



FSV sagt Danke an Zimmerei Kubitz

Die F-Jugend Mannschaft kann sich über einen neuen Trikotatz freuen und möchte sich auf diesem Wege recht herzlich beim Sponsor Christian Kubitz bedanken.

Am Pfingstsonntag zum Freundschaftsspiel gegen Langenwetzendorf konnten die Trikots bereits erfolgreich eingeweiht werden.

Wer unsere Jüngsten einmal in Aktion sehen möchte, ist herzlich zum nächsten Funino-Heimspieltturnier am 17.06.23 um 09:30 Uhr auf den Sportplatz eingeladen.



Fußball

In der nächste Saison 2023/2024 werden wir voraussichtlich mit unseren Nachwuchsmannschaften der F- und E-Junioren den Spielbetrieb weiterführen. Unsere anderen Mannschaften im Nachwuchsbereich werden Spielgemeinschaften mit anderen Vereinen eingehen. Ein Trainingsbetrieb findet natürlich weiterhin statt.

Alle Ansprechpartner und Trainingszeiten finden Sie im Internet unter www.fsvberga.de

Der Spielbetrieb und die Trainingszeiten der 1. Mannschaft werden nicht verändert, jedoch stehen für die 2. Mannschaft Veränderungen an. Weiteres folgt in der nächsten Ausgabe.

Einen herzlichen Dank möchten wir im Namen des FSV Berga an unsere Spielfreunde Matthias Pöhler und Christian Bergmann ausrichten, denn Sie haben die Spielbänke am FSV-Heim und an den Mannschaftsständen ertüchtigt und ausgewechselt.

Aufruf

Wir suchen euch für eine aktive Unterstützung des Vereines als Schiedsrichter für den Bereich Fußball.

Ebenso suchen wir Trainer in den Sektionen Volleyball sowie Fußball Nachwuchsmannschaften.

Alle dazu erforderlichen Weiterbildungen werden von unserem Verein getragen.

Also bitte Bewerbungen absenden.

Kontakt: fsvberga@t-online.de

Prinzenpaar gesucht!

Für unsere im November beginnende 59. Saison suchen wir noch ein Prinzenpaar.

Wenn ihr also Lust habt, unseren Verein in der kommenden Saison zu repräsentieren und mit uns zu feiern, dann meldet euch bei Jana Wellert, bei Familie Polster oder einem anderen Vereinsmitglied.

Traut euch! Wir freuen uns auf euch!

Gelle Hee
Der BCV

Auf zur Sommerparty des Brauchtums- und Kirmesvereins!

Nur noch ein paar Tage, dann ist es wieder soweit!

Für alle Tanz- und Feierwütigen findet

am 8. Juli 2023 ab 20.00 Uhr die **SOMMERPARTY**
am Klubhaus statt.

Für gute Musik sorgt die **Soundland-Disko** und für's leibliche
Wohl unser Verein mit seinen Partnern.



Und gleich danach geht es in die „heiße Phase“ zur Vorbereitung der Kirmes 2023.

Termin: Auftakt am 04.09.2023

ab 10.00 Uhr Skatturnier

ab 12.30 Uhr Offizielle Eröffnung

ab 13.00 Uhr Start zur Kirmeswanderung

Kirmeswochenende vom 08. – 10.09.2023

Geplant sind wieder:

09.09.2023 – Fackelumzug und musikalisches Abendprogramm

10.09.2023 – Festumzug, Kirmestreiben, Programm im Festzelt
mit Krönungen, Kirmesdisko u.v.a.m.

Alle, die uns bei den Vorbereitungen und der Durchführung unterstützen möchten, sind uns herzlich willkommen. Einfach im Kirmesverein melden!

Stattfinden wird im Rahmen der Kirmes auch ein Mal- und Bastelwettbewerb unter dem Motto „Der Herbst steht auf der Leiter“ ... Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt und auch aus den Partnerstädten Myto/Cz. und Gauchy/Frankreich wurden uns bereits Exponate zugesagt.

Im Klubhaus werden alle „Kunstwerke“ dann zu bestaunen sein. Aufgerufen dazu sind die Kindertagesstätten und Grundschulen, aber natürlich dürfen sich alle Kinder dieser Altersklasse beteiligen.

AUFRUF!

Bitte stellt uns – wie in den vergangenen Jahren – Marmeladen- und Holunderschnapsproben zur Verfügung. Diese sind Grundlage für die Krönung zur Marmeladenkönigin bzw. zum Marmeladenkönig und zum/r Grafen/Gräfin Holunder zu Bergades Jahres 2023! Abgabeorte sind bei Mario Heine – Mecklenburgische Versicherung oder jedem Vereinsmitglied.

Damit der Festumzug sich wieder bunt und vielseitig durch unser Berga schlängelt, bitten wir um zahlreiche Beteiligung. Für alle Gruppen / Bilder benötigen wir einen „Dreizeiler“ damit wir das entsprechend moderieren können.

Für jegliche Unterstützung unseres Vereins – materiell, finanziell oder auch durch Hilfe bei allen notwendigen Arbeiten – sind wir sehr dankbar!

In den folgenden Ausgaben der Beraer Zeitung werden wir weitere Einzelheiten veröffentlichen.

Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E. e.V.

Mein Heimatort

AUS DEM STADTARCHIV

Bergas Geschichte mit Thüringen/Sachsen 67. Folge

– Fortsetzung der Auswirkungen des 30-jährigen Krieges
in Culmitzsch –

2. Octobris 1632 Fabian Lippold, Richter alhie zu culmitzsch ann 78 wird von keyßerischen Soldaten (die die Adelhöfe und die Pfarr geplündert haben), übel geschlagen, darüber er auch todt seyn müssen, da er sonsten natürlicher weise wol noch ein baar iahr hett leben können, war noch ein berühriger Mann, der zu weg und steg gehen konnte, war auch ein ehrlicher aufrichtiger und gottesfürchtiger Mann, etc. ist mit einer Leichpredigt begraben worden, doch wegen der gefahr sind wir nicht in die Kirch kommen, sondern nur haussen aufn Kirchhof stehend blieben.

Michel Breunlicht ein feiner iunger mann seines alters 27 iahr ist den 24. Novembris 1632 (war Sonnabend vor 26. Sonntag nach Trinitatis) von keyßerischen Soldaten erschossen worden, wie auch eben denselben Tag,

Paul Eylermüller, ein Mann von 60 Iahr ungefahr, welche beede menner hernach den 27. Novembris 1632 (wie wol nich ohn gefahr) nebeneinander in ein Grab seindt geleyet worden, darbey auf Kirchhoff ein kurtzer Sermon ist gethan und gehalten worden.

Hans Eyllenmüller (den man nur den Einhendel genannt) ist auch eben itztgedachten Sonnabend von den keyßerischen Soldaten geschossen worden, der hernach gestorben und den 1. Decembris begraben worden.

Hans Keyl, ein Mann von 64 Iahren ist eben auch mehrgedachten Sonnabend von keyßerischen Soldaten geschossen worden, hernach seelig gestorben und den 7. Dec. 1632 begraben worden.

Adam Kießling ein Junggesell von 30 Iahren, hat den 6. Decembris 1632 von einem schwedischen Soldaten einen Schuß bekommen, darüber er alsbalden todt geblieben und den folgenden 7. Dec. mit Hans Keyl begraben worden.

diße Personen alle zumal, wie sie mit hier geschrieben sind, hat in diesem Kirchspiel der Krieg aufgeessen und hinweggenommen, und ist zu besorgen, es werde noch manchen aufreiben daz er vor der Zeit die Erde wird sewen müssen, wie denn umb Ausgang dieses Jahres in werenden Kriegtumult mith zweyen Weibern

unrichtig gangen (Frühgeburten), und seind zwey ungetauftte Kinder begraben worden, dz eine Toffel Gunthers zu Fridensdorff dz andere Hansen Kiselpazers meines alten Knechts etc ... auch ist im Wirren des Krieges alhier zu Culmitzsch Barthol Heiner, der Müller, ein Kind getauft worden, welches aber nach der Tauff gestorben.“

Michael Klumper, Klimpner (=Bräunlich) in Kleinkundorf wird 1632 von kayslerlichen Soldtaen erschossen, ein feiner junger Mann von 27 Jahren.

Am 09. Februar 1636 berichtet Magister Rephuhn im Protokoll über das Fastenexamen in KleinenCondorff:

„... in dem ich mit den weibern das Examen kaum halb verrichtet, kommt das Geschrei der Furiere im Dorfe, die einquartieren – und war auch oft ohne, deren Oberst Prink mit seinem Volke, ungefehr bei 500 – 600 Mann, zum Teil Fußvolk, zum Theil Reiterei, hier und in der Nachbarschaft über Nacht quartiert haben“.

1633 – 2 aßo für das Kirchenfenster beim Altar ausgegeben, welches von den Soldaten hinaus geschlagen worden. Der Verlust von 6 aßo in der Kirchenrechnung; als die

keyserischen Soldaten und die Holkschen Räuber diesen Betrag im Vorjahr aus der Sakristei entnommen haben.
1634 – Am 22. August begrub man auf dem hiesigen Friedhof einen Soldaten, gebürtig aus der Gegend von Eisleben. Seine Kompanie war in Zwirtzschen einquartiert gewesen und hatte ihn krank zurück gelassen. Der Chronist bemerkt dazu: „weil die Offiziere ihre Kranken zu wenig achteten und sie wie Hunde liegenlassen.“

Die Schweden erbrechen 1637 die Kirche und rauben das Kirchengeld von 3 aß 8 Groschen und 3 Pfennigen.

Der Chronist berichtet über das Jahr 1638 – 02. Oktober – durch Kriegsgreuel verlassen viele Menschen Hab und Gut. In Sorge-Settendorf liegen 6 Güter wüst und öde, in Friedmannsdorf 7 Güter wüst und öde, in Kleinkundorf 4 Güter wüst und öde, in Culmitzsch sind alle kleinen Häuslein zu Grunde gegangen.

Die Witwe Anna, des Julius von Wolfersdorff flüchtet 1639 der Kriegsunruhe wegen nach Wöhlisdorf bei Auma, in Junker Heinrich von Steinsdorf und verstirbt im selben Jahr dort und vermacht der Culmitzscher Kirche 30 aß.

Am 26. September 1640 schreibt Magister Rephuhn in die Culmitzscher Kirchenrechnung:

„... *Nota: nach der vorstehenden Rechnung ist es in diesem Kirchspiel wie in anderen Orten und im ganzen Lande wegen der Kriegsunruh je länger, je ärger geworden. Es haben sich die Leute sehr verloren, sind zum teil gestorben, theils hat der Hunger sie aus dem Lande gejagt.*“

Michael Luppold, ein junger Mann, der in der vorigen Kirchenrechnung zum Altarmann gesetzt worden ist, ist bald nach der Rechnung mit dem Tod abgegangen, der andere Hans Penzold, weil er um sehr viel kommen, hat sich sonder Zweifel nicht wenig darüber geärgert, ist eine gute Zeit lagerhaftig gewesen, und endlich auch gestorben. Der Dritte, Hans Fülle, hat auch im Lande nicht bleiben können, weil er im Grunde verdorben worden, ist hinausgewandert und hat anderswo sein Brod gesucht...“

Arbeitsgruppe Stadtarchiv

Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5, 07980 Berga/Elster

Telefon: 036623/21135

Öffnungszeiten: Montag 10 – 14 Uhr
Mittwoch, Freitag 13 – 17 Uhr

Das Schadstoffmobil kommt jeden
1. Freitag des Monats von 15 – 17 Uhr.

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**
aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)
Internet: **www.aponet.de**

Die nächste Ausgabe erscheint
am 29. Juli 2023.

Redaktionsschluss für Ihre Beiträge ist am Donnerstag, 13.07.2023.

Impressum Amtsblatt der Stadt Berga/Elster

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/Elster einschließlich Ortsteile. Einzel Exemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.

Druckauflage: 2.000 Stück – Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Berga/Elster · Am Markt 2 · 07980 Berga/Elster – vertreten durch den Bürgermeister Heinz-Peter Beyer

Verantwortlich für Informationen außerhalb des amtlichen Teils sind die jeweiligen Vereine, Institutionen, Verbände und Kirchen.

Satz, Gestaltung und Druck: Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. · Burgstraße 10 · 07570 Weida · Anzeigen: M. Ulrich · Telefon: 036603.5530 · Fax: 036603.5535 · E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 01.02.2023 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.

Vektoren und Cliparts designed by Freepik.com



Rossmann

Bestattungen

Tag & Nacht erreichbar
01523 / 399 26 19
www.rossmann-bestattungen.de

*In der Stunde des Abschieds vertrauensvolle
Begleitung in Würde & Respekt.*

07570 Weida Markt 10 01523/3992619	07980 Berga/E. Am Markt 7 036623/143977	07570 Wünschendorf Brunnenstr. 5 01523/3992619	07545 Gera Rudolf-Diener-Str. 18 01523/3992619
------------------------------------------	-----------------------------------------------	------------------------------------------------------	------------------------------------------------------

KLEINANZEIGEN

**Garage in Berga zu mieten
oder kaufen gesucht.**

Angebote bitte über E-Mail:
m.penzlin@t-online.de oder
Tel.: 0171/9526663

**Trödel-Meyer, Steinweg 26,
Gera kauft fast alles Alte.**

Mi. – Do. 09 – 19 Uhr
Tel. 0152/06134952



Danke

*„Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.“*

Danke Mick, für den Weg, den du mit uns gegangen bist.
Danke für deine Hand, die uns so hilfreich war. Danke für
deine Nähe und Liebe, die uns Geborgenheit schenkte.
Danke, dass es dich gab.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied
genommen von meinem lieben Ehemann,
Vati, Bruder, Opi und Uropi

Dietrich „Mick“ Mittenzwei

* 25.11.1939 † 29.05.2023

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In liebevoller Erinnerung

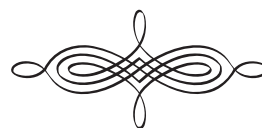
deine Christel

Andrea mit Volker, Hannelore mit Gerhard
Sarah, Julia, Ben, John, Carl, Ella, Arthur und Nora
im Namen aller Angehörigen, Freunde und Bekannten

Tschirma und Wünschendorf, im Mai 2023



*Bergaer
Zeitung
lesen –
informiert
sein!*



www.steinmetz-wilde.de

W
**Steinmetz
WILDE**

Inhaber: Sebastian Wilde

Grabmal
Naturstein für den
Innen- und Außenbereich
Restauration
Bildhauerarbeiten

07580 Seelingstädt
Chursdorf Nr. 30d

Tel./Fax 036608/90608
info@steinmetz-wilde.de

Bestattungsinstitut Pietät Jutta Unteutsch

Inh. K. Schumann



*Sprechen Sie mit uns,
bevor Sie uns brauchen.*

*Bestattung ist kein
Tabuthema.*



07570 Weida · Platz der Freiheit 5
Telefon: 03 66 03 / 6 22 25 · www.bestattungsinstitut-pietat.de

Ab **01.07.2023**

Ladenlokal / Gewerberaum

in Berga/Elster Schloßstraße 7 zu vermieten:

46 m² / EG / Stadtmitte / mit 2 großen Schau-
fenstern / WC / ZH / Hofnutzung u. PKW-Stellpl.

KM 250,00 € / NK 120,00 € zzgl. 2 MKM Kautiön

Bei Mietvertrag werden Ansprüche an
Fußbodenausstattung berücksichtigt!

Anprechpartner: **036623/20779**

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**
Tel.: 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

**Friedrich K. Gempfer
Rechtsanwalt**

Strafrecht
Arbeitsrecht

priv. Baurecht

Erbrecht
Ehe- und Familienrecht

freund
Automobile GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida
Telefon: 036603 / 7 15 32

E-Mail: freund-automobile@t-online.de
www.freund-automobile.de



Ford Kuga Titanium (CBS)
16.490,- €

EZ 04/2015, 79.800 km, Diesel, 110 kW (150 PS), 1997 cm³, Au-
tomatik, Indic-Blau Metallic, scheckheftgepflegt, nächste
HU-Prüfung 03/2024, 4 Zylinder, Allrad-Antrieb, 6-Gänge,
Nichttracuerfahrzeug, Pannenkitt, Klimaanlage, Radio, Lederlenkrad, ESP, Isofix, Kopfairbag, Spoiler, elektr.
Seitenspiegel, CD, ABS, Sportsitze, Tempomat, teilb. Rücksitzbank, Berganfahrassistent, Sprachsteuerung,
Einparkhilfe Sensoren hinten u. vorne, Bordcomputer, Armlehne, Sitzheizung, Notrufsystem, Dachrelling,
getönte Scheiben, Xenonscheinwerfer, beh. Frontscheibe, Reifendruckkontrollsystem, Regensensor,
Lordosenstütze, Klimaautomatik, Scheinwerferreinigung, Nebelscheinwerfer, ZV mit Funkfernbedienung,
Alufelgen, Geschwindigkeitsbegrenzungsanlage, Bluetooth, u.v.a.m.

Kraftstoffverbrauch: 5,2 l/100 km (komb.), 6,0 l/100 km (innerorts), 4,7 l/100 km (außerorts), CO₂-Emissionen
138 g/km (komb.), Energieeffizienzklasse B, Schadstoffklasse Euro 6, Feinstaubplakette: 4 (Grün)

**FÜHRERSCHEIN MACHEN UND AUTO KAUFEN –
ALLES AUS EINER HAND.**

Wir kümmern uns um die Finanzierung!



Was Du gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein,
warst besorgt um Deine Lieben,
tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden,
schlicht und einfach lebstest Du,
mit allem warst Du stets zufrieden
nun ruhe sanft in stiller Ruh.

Nach einem Leben voller Liebe, Güte und steter Fürsorge
nehmen wir dankbar Abschied von meinem lieben
Ehemann, herzenguten Vati, Bruder, Schwager, Onkel
und Cousin

Joachim Gabriel

* 20.07.1941

† 06.06.2023

In Liebe

Deine Christine

Deine Diana

Dein Bruder Manfred mit Regina

Deine Schwägerin Christine

Dein Cousin Dietmar mit Beate

Deine Nichte und Deine Neffen

im Namen aller Angehörigen

Berga/E., im Juni 2023

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



Ab **01.08.2023** zu vermieten:
Berga / Schloßstraße 7

2-R.-DG-Wohnung

69 m² / mit 2. Wohnebene i. WZ / ZH / inkl. 16 m²
Dachterrasse, Hofnutzung u. PKW-Stellpl.

KM 250,00 € / NK 120,00 € zzgl. 2 MKM Kautio

Ansprechpartner: **036623/20779**

Wolfersdorfer Hofladen

Wolfersdorf, Hauptstraße 2
07980 Berga Telefon: 03 66 23 / 202 49

*Frisch aus der Region,
vom eigenen Hof und aus eigener Schlachtung*
BEI UNS IM ANGEBOT:
frisch geschlachtete Suppenhühner und Bruderhähne
(bei Vorbestellung bis Montag - Abholung am Mittwoch)

legereife Hennen zu verkaufen
(bei Vorbestellung bis Freitag - Abholung am Montag)

NEU IM SORTIMENT: viele verschiedene Sorten
PFLANZEN UND BLÜHPFLANZEN

Unsere Öffnungszeiten:

Montag: 14:00-16:00 Uhr | Dienstag: 7:00-12:00 Uhr | Mittwoch: 9:00-16:00 Uhr
Donnerstag: 8:00-17:00 Uhr | Freitag: 8:00-13:00 Uhr

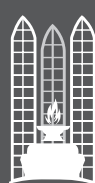
www.bestattung-francke.de



Der Trauer
nicht allein
gegenüberstehen.

Wir vermitteln Rat
und Unterstützung.

Bestattungshaus Francke e.K.



Puschkinstraße 5 · 07980 Berga

Tag und Nacht erreichbar
Telefon (03 66 23) 2 05 78

Traditionsbetrieb in der 4. Generation

Steinmetzbetrieb Luckner

gegr. 1886 in Culmitzsch



Steinmetzarbeiten
Restaurierung

- Grabmale in Granit und Marmor
- Vielseitige Auswahl in allen Preislagen auf Lager
- Fachmännische Beratung und Gestaltung

Gewerbegebiet „Morgensonne“ Nr. 1 · 07580 Seelingstädt
Telefon: 03 66 08 / 23 43 · Fax: 2 19 24

Wir reparieren

Haushaltsgeräte

Waschmaschinen Elektroherde

Trockner

Kühlschränke

sowie

Fernseher und Computer

egal, wo gekauft

EP:Kästner

ElectronicPartner

UHD/LED TV, TELEKOMMUNIKATION, PC/MULTIMEDIA, ELEKTRO-HAUSGERÄTE

Inhaber: Ronny Kästner
07570 Weida, Markt 8
Tel. 036603 42357
kontakt@radio-kaestner.de

www.radio-kaestner.de



Whatsapp

**BARRIEREARMER WOHNRAUM IM MEHRFAMILIENHAUS
 ODER IN BETREUTEN WOHNOBJEKTEN:**

**Wohnpark
 „Z25 WOHNEN“**

Zeulsdorfer Str. 25 • 07549 Gera


**Wohnpark
 „ZUR ALTEN SCHULE I“**

Grüner Weg 65 • 07546 Gera


**Wohnpark
 „ZUR ALTEN SCHULE II“**

Lusaner Straße 24 • 07549 Gera

In diesen 3 Objekten wird das Wohlfühlen rund ums Wohnen und Leben selbstverständlich. Barrierefrei, bzw. mit geringen Barrieren ist jeder Mieter frei zu entscheiden, welche Hilfe und in welchem Umfang er sie annehmen möchte. Die in jedem Haus vorhandenen Gemeinschaftsbereiche bieten Gelegenheit für gemeinsame Aktivitäten. Unsere Mitarbeiter vor Ort organisieren bunte Programme, so dass nie Langeweile Einzug hält. Natürlich können Sie unsere Mitarbeiter auch zu allen Fragen rund um Pflege und Betreuung ansprechen. Wenn Sie in anderen Bereichen des Lebens Unterstützung benötigen, können

FÜR JEDEN ANSPRUCH

DIE PASSENDE WOHNUNG.

03 65. 8 23 31-30 | DIE-AUFBAU.DE

EINFACH BESSER WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956

Sie sich diese individuell aus einer Vielzahl von Angeboten unserer Partner wählen. Die Ausführung der Hilfe wird dann von den Dienstleistern übernommen. Selbstverständlich können wir Ihnen auch außerhalb unserer Seniorenwohnanlagen barrierearmen Wohnraum anbieten. Auch in diesem Fall stehen Ihnen unsere Mitarbeiter aus den Bereichen Sozialmanagement und Wohnungswirtschaft jederzeit beratend und unterstützend zur Seite. Unsere Hauswarte sorgen für ein angenehmes Wohnumfeld und haben natürlich auch immer für Ihre Fragen und Wünsche ein offenes Ohr.

WIR BERATEN SIE GERN PERSÖNLICH IN UNSERER GESCHÄFTSSTELLE IN GERA:

Goethestraße 6

BESICHTIGUNGEN: Mo.–Fr. von 8.00–18.00 Uhr
 (und nach Vereinbarung)

HAUSMEISTERSERVICE
Roman Peschel

- ☛ Hausmeisterdienste
- ☛ Malerarbeiten
- ☛ Gebäudedienstleistungen
- ☛ Haushaltsauflösung bis zur Übergabe u.v.m.

 Tschirma 38 • 07980 Berga • Telefon: 0160/95488952
 E-Mail: hausmeister-peschel@t-online.de
 www.hausmeister-peschel.de

Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“
Mittelpöhlitz

Inh. Brigitta Majer

Telefon: 036482 / 30779


 Wir
 haben
 für
 Sie
 geöffnet:

Mo. - Mi.:	11.00 - 14.00 Uhr
	17.00 - 21.00 Uhr
Donnerstag:	Ruhetag
Freitag:	Ruhetag
Sa. + So.	11.00 - 14.00 Uhr
	17.00 - 21.00 Uhr

 oder nach Vereinbarung

**HOFMANN
 BEDACHUNGEN**

 07980 Berga/Elster
 Bahnhofstraße 24

Telefon/Fax: 03 66 23/2 07 89

E-Mail: info@hofmann-bedachung.de

**HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
 HÄBERER**

 Wohnungs- und Geschäftsaufösungen
 Entrümpelungen · Abriss/Entkernung
 Malerarbeiten · Kleinumzüge · Entsorgung A – Z
 kostenlose Schrottabholung

 Bahnhofstr. 5 • 07980 Berga • info@haushaltsaufloesung-haeberer.de
 Tel. 0162/7427116 • www.haushaltsaufloesung-haeberer.de

% AKTIONS WOCHEN



EBIKE-WEIDA.DE

WEH Autoshop GmbH & Co. KG
Hinter dem Südbahnhof 11a | 07548 Gera | www.ebike-gera.de | info@ebike-gera.de

Alles unter einem Dach.

Petters
ORTHOPÄDIE

■ Orthopädische Schuhe ■ Individuelle Einlagen ■ Diabetes-
versorgung ■ Feine Maßschuhe ■ Bewegungsanalyse
■ Prothesen ■ Orthesen ■ Kompressionsversorgung ■ Brand-
verletztenversorgung ■ Bandagen ■ Epithesenversorgung
■ Kompression ■ Medizinische Mieder

Was auch immer Sie brauchen – Wir beraten Sie gern.

Qualität, die mich bewegt. Mehr auf petters-orthopaedie.de
Berliner Straße 136 | 07545 Gera | Telefon 0365. 8 33 25-0

wertvoll. wichtig. wunderbar.



Die Wichtige Ergotherapie

Christiane Wicht

Platz der Freiheit 4 | 07570 Weida
Tel: 036603 | 23 88 90

Wenn aus Baden Wohlfühlen wird



Ideen die begeistern ...

FRITZSCHE®
BAD | KÜCHE | HEIZUNG



Morgensonne 10 · 07580 Braunichswalde
Tel. 03 66 08. 965-0 · info@fritzsche.de · www.fritzsche.de

Finanzieren ist einfach...

... mit den Spezialisten
der Sparkasse Gera-Greiz

Haus oder Wohnung finden und
finanzieren – ganz einfach! Und die
beste Beratung gibt's von uns gratis
dazu.

Von Mensch zu Mensch -
Regional. Kompetent. Engagiert.

**Sparkasse
Gera-Greiz**